Gesellschaft

Vortrag: Was, wenn ich ins Pflegeheim muss?



Es ist gut zu wissen, was auf einen zukommen kann (Archivfoto). Foto: Asger Ladefoged/Ritzau Scanpix

Am Donnerstag, 31. August, lädt die deutsche Bücherei in Apenrade zu dem Vortrag "Was, wenn ich ins Pflegeheim muss?" ein. Zwei Fachfrauen und ein Fachmann klären darüber auf, worauf es im Fall der Fälle ankommt.

Es gibt Themen, mit denen sich nahezu alle Menschen – lieber später als früher – auseinandersetzen müssen, ob als selbst betroffene oder angehörige Person. Mit dem Vortrag "Was passiert, wenn ich ins Pflegeheim oder Krankenhaus muss oder Heimhilfe benötige?", lädt die Zentralbücherei Apenrade dazu ein, einer solchen Entscheidungssituation ihren Schrecken zu nehmen und den Überblick zu behalten. Denn, wenn klar ist, was im Fall der Fälle zu tun ist, kann den Begleiterscheinungen des Älterwerdens etwas gelassener entgegengesehen werden.

Zwei Frauen vom Fach klären auf

Den Vortrag halten Sabine Frerichs vom Sozialdienst Nordschleswig und Anja Lorenzen, Sozial- und Gesundheitsassistentin (Social og sundhedsassistent, kurz "sosu") am Apenrader Krankenhaus – beide sind mit der Materie bestens vertraut. Außerdem wird ein Rettungssanitäter vor Ort sein.

Ein ähnliches Angebot im vergangenen Jahr sei sehr gut angenommen worden, so Büchereidirektorin Claudia Knauer. Damals ging es um die Themen Testament, Patientenverfügung und Ähnliches.

Das hat die Bücherei zum Anlass genommen, weitere solcher Veranstaltungen zu organisieren. Als Bücherei der Minderheit sei es ihre Aufgabe, Informationen zu vermitteln und über lebensnahe Themen aufzuklären, so Knauer.

Der Vortrag beginnt um 19 Uhr in der Zentralbücherei in Apenrade